



Vorlage

Datum: 12.10.2010
Vorlage FB III/1348/2010

TOP	Betreff Benennung der "Stadtstraße"
Beschlussentwurf: Das Beratungsergebnis bleibt abzuwarten.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen und Verkehr	04.11.2010	öffentlich

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 19.11.2009 beschloss der Ausschuss einstimmig, den Platz vor dem Bürgerbüro in „Bahnhofsplatz“ umzubenennen. Diese Umbenennung sollte jedoch erst nach Fertigstellung der Stadtstraße und deren Benennung erfolgen.

Die Fertigstellung der Stadtstraße ist für das Frühjahr 2011 vorgesehen, sodass nunmehr über eine Benennung dieser Straße zu entscheiden ist.

Am 13.05.1996 beschloss der Ausschuss für Bauen und Verkehr die ehemalige „Ladestraße“ hinter dem Bahnhof in „An der Wupperniederung“ zu benennen. Die Stadtstraße tangiert und kreuzt die in der Örtlichkeit heute nur noch im Bereich der Einmündung zur Rader Straße erkennbare Trasse der Straße "An der Wupperniederung".

Die Verwaltung schlägt als Namen „**Wupperallee**“ vor. Die Stadtstraße wird mit rotlaubigen Ahornbäumen beidseitig bepflanzt und nimmt damit ein wesentliches Gestaltungsmerkmal des Villenrings in der Bachstraße mit ihren Blutbuchen auf.

Alternativen aus Sicht der Verwaltung sind

- Wupperaue
- An der Wupperniederung
- Wipperfürther Straße

Mit der Umbenennung sind keine Adress- oder Hausnummernänderungen verbunden.

Finanzielle Auswirkungen:

Aufstellung neuer Schilder, die Kosten sind über das Investitionsobjekt „Stadtstraße“ gesichert.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Johannes Meier-Frankenfeld

Anlagen:

Übersichtsplan